Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267347

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Hauptstraße 17

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 32; 34

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung mit seitlichem Torhaus; einfacher Putzbau mit Mansarddach und Korbbogenportal, Torhaus mit Dachhäuschen, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung stehende, zweigeschossige Wohnhaus wurde im 18. Jahrhundert erbaut und besitzt rechts einen zweiachsigen Anbau in Form eines Torhauses mit einer breiten Durchfahrt mit Segmentbogenabschluss und einem Zwerchhaus mit zwei Fenstern und Satteldach.
Die fünfachsige Putzfassade des Wohnhauses ist schlicht und ohne nennenswerte Gliederungselemente. Das Erdgeschoss besitzt rechts ein Korbbogenportal mit Schlussstein. Das Mansarddach wird von vier Dachgaupen mit Segmentbogenfenstern gegliedert. Aufgrund des bauzeitlichen Aussagewertes als städtisches Wohnhaus des 18. Jahrhunderts und der Einbindung in den historischen, für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristischen Baubestand der Hauptstraße ist das Gebäude baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung 18. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 725 673**
Aufnahmejahr	1999
Fotograf	Ahlers, Henrik
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.